

N I E D E R S C H R I F T**über die Sitzung des Gemeinderates Kamp-Bornhofen**

am: 07. Dezember 2022

Rathaus

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.01 Uhr

Az: 004-1308

Anwesend:**- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -****Tagesordnung:****A) Öffentliche Sitzung**

1. Nachwahlen zu den Ausschüssen
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
3. Beratung und Beschlussfassung über Gas- und Stromlieferungen
4. Bekanntgabe der Entscheidung der Kommunalaufsicht zu einer Dienstaufsichtsbeschwerde über den Ortsbürgermeister
5. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme an einem Förderprogramm für klimaangepasstes Waldmanagement
6. Beweissicherung Glasfaserausbau
7. Annahme von Spenden
8. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
9. Anträge
10. Städtebauförderungsmaßnahmen
11. Bauanträge
12. Einwohnerfragen
13. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Auftragsvergaben nach VOL (Lieferungen und Leistungen) und VgV (freiberufliche Leistungen)
2. Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten
3. Personalangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 21.11.2022 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 47/2022 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern mehr als die Hälfte anwesend sind

- c) der Rat beschlussfähig ist
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Verhandelt:

A) Öffentliche Sitzung

1. Nachwahlen zu den Ausschüssen

Für die Nachbesetzung der Ausschüsse schlägt WfKB-Fraktionsvorsitzender Hubert Möschel Hartmut Hülser vor.

1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Nachwahlen zu den Ausschüssen in offener Abstimmung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

2. Beschluss:

Der Gemeinderat wählt in offener Abstimmung Hartmut Hülser als stellvertretendes Mitglied des Hauptausschusses und als Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegenden Planentwürfe und erläutert mit Kämmerer Dirk Trautmann die Eckdaten des neuen Doppelhaushaltes. Fragen aus den Reihen des Rates werden beantwortet. Die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 erfolgt in der nächsten Sitzung im Januar 2023.

3. Beratung und Beschlussfassung über Gas- und Stromlieferungen

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 28/2022.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den angebotenen Sondervertrag der EVM für die Gaslieferung 2023 anzunehmen. Gleichzeitig wird die VG-Verwaltung ermächtigt, namens der Ortsgemeinde mit der EVM zu verhandeln um auch einen verbindlichen Liefervertrag für den Bezugszeitraum 01.01.-31.12.2023 abschließen zu können.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

4. Bekanntgabe der Entscheidung der Kommunalaufsicht zu einer Dienstaufsichtsbeschwerde über den Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen ist von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und rückt vom Sitzungstisch ab. Erster Beigeordneter Peter Wendling übernimmt den Vorsitz.

Der Vorsitzende gibt die Entscheidung der Kommunalaufsicht zu einer Dienstaufsichtsbeschwerde über den Ortsbürgermeister bekannt. WfKB-Fraktionsvorsitzender Hubert Möschen erklärt, dass im ersten Teil Frank Kalkofen und im zweiten Teil Christoph Karbach Recht bekommen haben, für ihn sei die Sache damit erledigt. SPD-Fraktionsvorsitzende Theres Heilscher findet es unmöglich, wegen ein paar Glasbausteinen so ein Geschütz aufzufahren, zumal sich alle Beteiligten bei einem Ortstermin einig waren.

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen übernimmt wieder den Vorsitz.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme an einem Förderprogramm für klimaangepasstes Waldmanagement

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende BV 30/2022.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, durch die VG-Verwaltung einen Antrag über das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ stellen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

6. Beweissicherung Glasfaserausbau

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende BV 29/2022.

WfKB-Ratsmitglied bittet um Prüfung, ob aufgrund einer Kooperationsvereinbarung überhaupt mit den Bauarbeiten begonnen werden darf.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die VG-Verwaltung mit der Einholung verbindlicher Angebote zur Beweissicherung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

7. Annahme von Spenden

- keine -

8. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

Anlage eines Grünschnitt-Sammelplatzes

Der Vorsitzende verweist auf die bisherigen Beratungen in dieser Sache und schlägt vor, den Auftrag zur Herrichtung des Grünschnitt-Sammelplatzes an die Firma Eurovia zum Angebotspreis von 3.322,38 € zu vergeben. In einer Testphase wird sich dann ergeben, wie man den Betrieb in praktischer Hinsicht regeln kann. Er weist allerdings darauf hin, dass die Sache wie im letzten Jahr besprochen nebenher über den Unterhaltungsaufwand abgerechnet wird und er daher nachfragen muss, ob dann wieder jemand bei Kommunalaufsicht vorstellig und ihn anzeigen wird.

WfKB-Fraktionsvorsitzender Hubert Möschen erklärt für sich und seine Fraktionskollegen Uwe Girnstein, Hartmut Hülser und Erwin Klös, dass man dieser unbürokratischen Umsetzung der von vielen Bürgern gewünschten Maßnahme wie im Vorjahr vereinbart zustimmen wird. Ergänzend dazu schlägt stv. WfKB-Fraktionsvorsitzender Uwe Girnstein vor, statt Schotter günstigeres Recycling-Material zu verwenden.

WfKB-Ratsmitglied Christoph Karbach führt hierzu aus, dass er dieser Sache nicht zustimmt, da an die Anlage eines Grünschnitt-Sammelplatzes hohe Anforderungen auch in Sachen Einfriedung und Öffnungszeiten gestellt werden, außerdem seien weitere Vorschriften zu beachten.

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen zieht sodann seinen Vorschlag zurück, verbunden mit dem Hinweis, dass er der Bevölkerung natürlich sagen wird, warum es immer noch keinen Grünschnitt-Sammelplatz geben wird. WfKB-Fraktionsvorsitzender Hubert Möschen legt in seiner abschließenden Erklärung großen Wert auf die Feststellung, dass seine Fraktion bis auf ein Mitglied komplett hinter dem Vorschlag des Ortsbürgermeisters stand.

9. Anträge

- keine -

10. Städtebauförderungsmaßnahmen

- keine -

11. Bauanträge

- keine -

12. Einwohnerfragen

- keine -

13. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.